

Gedanken zum Jugendfußball in Lehrte!

Situationsbericht:

Heimspiel einer Jugendmannschaft an einem Samstagnachmittag in Lehrte

- 25 Zuschauer, davon 5 aus Lehrte (Rest Eltern, bzw. Geschwister der gegnerischen Spieler)
- die Lehrter spielen zunächst sehr gut mit und liegen in Führung
- die Zuschauer des Gegners feuern ihre Mannschaft immer wieder an
- das Spiel dreht sich und die Lehrter müssen sich geschlagen geben

Diese oder ähnliche Spielverläufe zeigen sich leider immer häufiger auf unserem Sportgelände.

Frage an alle Eltern:

Werden die Spieler im Jugendbereich ausreichend durch ihre Eltern unterstützt?

Hier geht's nicht nur um das Anfeuern, damit oben beschriebene Spiele eventuell nicht verloren gehen! Vielmehr geht es darum, dass jeder Fußballer merkt, dass an der Außenlinie jemand mitfiebert. Jubel, Trost, Aufmunterung werden immer wieder gebraucht und sicherlich auch zur Kenntnis genommen. Ferner sollte unser tolles neues Sportgelände auch bei Jugendspielen mit zahlreichen Zuschauern den Gastvereinen präsentiert werden! Denkt daran, dass jeder Fußballer sein Können gerne auch vor seinen Eltern, Großeltern, Geschwistern usw. zeigt! Es ist sicherlich nicht ausreichend, die Kinder zweimal in der Woche beim Verein „abzugeben“ und sich um den Rest nicht zu kümmern.

Wenn jeder einmal überlegt, in welcher Form er sich einbringen kann, ist mit geringem Aufwand viel möglich. Jede Stunde in die Jugendarbeit ist mit Sicherheit gut investiert. Denn ohne Jugendarbeit kann kein Verein bestehen!

Ich hoffe, ihr denkt mal drüber nach!

Ein besorgter Jugendtrainer

I. Mannschaft

Wie befürchtet – wir hatten ein schweres Auftaktprogramm! Mit dem 2:2-Heimspiel gegen Holte und mit der klaren und verdienten 3:0-Niederlage in Herzlake im Gepäck mussten wir nach Adorf. Dort bekamen wir einen herben Dämpfer. Keiner konnte auch nur annähernd seine Normalform erreichen. Jeder Fehler wurde direkt von Adorf bestraft und so gingen wir mit 9:0 unter. Mit dieser Niederlage wurde ich eines Besseren belehrt – ich hatte es nicht für möglich gehalten, dass man in unserer Klasse bei einem Gegner 9:0 verlieren konnte. Nun galt es aber erst einmal die Mannschaft vor unserem nächsten Gegner SF Schwefingen aufzurichten.

In einem umkämpften Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, gingen wir in der 81. Minute mit 0:1 in Rückstand, ehe uns Martin Schulte mit seinem Freistoßtor in der 89. Minute noch einen verdienten Punkt bescherte.

In Schöninghsdorf machten wir bis dahin unser bestes Spiel. In der ersten halben Stunde hatten wir drei hundertprozentige Chancen zur Führung vergeben und bekamen mit der ersten Torchance von unserem Gegner das 1:0. Direkt nach der Halbzeit kassierten wir nach einer Ecke noch das 2:0. Trotz des Rückstandes gaben wir nicht auf und erzielten durch Stoffel in der

58. Spielminute den Anschlusstreffer. In den nächsten Minuten konnten wir trotz größter Chancen den Ball nicht im gegnerischen Tor unterbringen und kassierten wiederum in der 75. das 3:1. Wir spielten und kämpften unermüdlich weiter. Dies wurde durch das Kopfballtor von Peter Korte (86. Min.) und den Abstauber von Johannes Menke (89. Min.) endlich belohnt. Ein am Ende glücklicher, aber auch ein hoch verdienter Punkt für uns.

In unserem nächsten Auswärtsspiel (freitags) beim SG Lähden konnten wir in den ersten 15 Minuten nicht richtig ins Spiel finden und waren mit der 1:0-Führung von Lähden noch gut bedient. Dann wurden wir aber deutlich besser und konnten nach guter Vorarbeit von Michael Röttger durch ein Kopfballtor von Stoffel ausgleichen. Doch in der 38. Minute konnte Lähden erneut die Führung erzielen. Durch zwei weitere Treffer von Stoffel in der 40. und 42. Minute stellten wir dann die Halbzeitführung her. Mit einem Eigentor von Lähden (nach scharfer Hereingabe von Thomas Menke) in der 65. Spielminute und dem 2:5 durch Stoffel war unser erster Sieg in dieser Saison endlich besiegelt.

Am Sonntag stand mit Concordia Schleper erneut ein starker Gegner vor der Tür. Nach dem schweren Spiel am Freitag in Lähden war gegen die stark ersatzgeschwächten Schleperaner nicht mehr als ein am Ende sogar glücklicher Punkt für uns drin.

Der nächste Spieltag führte uns nach Wesuwe. Nach einer halben Stunde war das Spiel für Lehrte schon fast gelaufen. Nach einem Doppelschlag in der 20. und 22. Minute durch den Wesuweer Tengen und dem Eigentor von Ansgar Borken in der 27. Minute, hatten wir die Punkte des Spiels in sieben Minuten abgegeben. In der zweiten Halbzeit spielte und kämpfte fast nur noch Lehrte. Durch einen Elfmeter in der 76. Minute von Ansgar Borken reichte es aber leider nur noch zum Ehrentreffer.

Nach der nicht optimalen Vorbereitung hatte ich im letzten Infoheft bereits vor dem schweren Saisonstart gewarnt. Wir sind jetzt alle gefordert, um in der Hinrunde unseren mageren sieben Punkten noch einige hinzuzufügen. Hierfür brauchen wir unter anderem eine starke Trainingsbeteiligung von den Spielern der ersten und der zweiten Mannschaft und natürlich auch weiterhin die Unterstützung von Euch Fans.

Mit sportlichen Grüßen
Matthias Brameyer

II. Mannschaft

Das erste Saisonspiel der 2. Mannschaft stand in Dohren an. Als Absteiger aus der 2. Kreisklasse wussten wir um die Stärke des Gegners. Nach einer mäßigen ersten Halbzeit lagen wir zur Pause mit 0 - 3 Toren hinten. Was dann auf uns zu kam war jenseits jeglicher Vorstellungskraft. Die Dohrener Spieler überrannten das gesamte Mittelfeld und konnten fast ungehindert zum Torerfolg finden. Das gesamte Lehrter Team brach zusammen wie ein Kartenhaus, die Ordnung auf dem Spielfeld ging verloren und so kam es, dass wir die Partie mit 11 - 1 Toren verloren.

Im zweiten Saisonspiel waren wir zu Gast beim TuS Versen. Hier hatte man sich einiges vorgenommen, um die Schlappe aus der Vorwoche vergessen zu machen. Auch konnte man Fortschritte im Gegensatz zur Vorwoche deutlich erkennen. Allerdings gelang es uns nicht, unsere 100%tigen Torchancen zu nutzen. So kam es, dass wir wieder ohne Punkte und mit einer 1 - 4 Schlappe nach Hause geschickt wurden.

Im dritten Auswärtsspiel in Folge waren wir zu Gast beim SC Osterbrock. Auch hier hatte man sich viel vorgenommen, da der Gegner genau wie wir zu dem Zeitpunkt über ebenfalls null Punkte verfügte. Das Team wollte versuchen sich ein wenig Luft zu verschaffen, in dem man einen Dreier in Osterbrock einfuhr. Aber auch hier waren alle guten Vorsätze über den Haufen geschmissen, nachdem man schon in den Anfangsminuten einen berechtigten Foulelfmeter gegen sich bekam. Nach weiteren individuellen Fehlern lag man schon 0 - 4 hinten. Dies hatte zur Folge, dass man zur Halbzeit mit 1 - 7 hinten lag! Nach einer Halbzeitanalyse der genaueren Art,

hatte man sich vorgenommen, sich nicht wieder völlig abschießen zu lassen. Dieses Minimalziel wurde dann auch von den Akteuren umgesetzt und man verließ Osterbrock mit einer 1 – 7 Niederlage.

Im vierten Spiel gegen Herzlake war sich auch der letzte im Team über die Ernsthaftigkeit der Tabellensituation bewusst und man wollte gegen einen direkten Mitkonkurrenten punkten. Dies machte sich schon unter Woche bemerkbar, in der die Trainingsbeteiligung der 2. Mannschaft um fast 300 % gestiegen war. Gegen Herzlake machte man dann auf eigenem Platz schnell klar, in welche Richtung gespielt werden sollte. Nach Elf Minuten stand Addi Grabolus nach Ecke von Marcel Cordes goldrichtig und köpfte zum 1 – 0 aus Lehrter Sicht ein. Bereits 12 Minuten später nutzte Gaststürmer Christoph Prins all seine Souveränität und war nach gutem Tackling allein auf dem Weg zum Tor ließ diese Chance auch nicht ungenutzt. Noch vor der Halbzeit konnte Marcel Cordes zum 3 – 0 erhöhen, der von Tobi Redeker aus dem Halbfeld bedient wurde und nur noch einschieben brauchte.

Nach dem Heimsieg gegen Herzlake, war das Selbstvertrauen der Truppe wieder im Lot und man versuchte sich an dem DJK Geeste. Gegen Geeste konnte man sich nach einem Zwei – Tore Rückstand wiederaufrufen und das Spiel noch zu unseren Gunsten drehen. Torschützen in diesem Match waren A. Grabolus, T. Redeker; M. Cordes und S. Menke.

Am darauf folgenden Freitag musste man auswärts in Eltern ran. Nachdem sich schon einige der Stammakteure für diese Partie abgemeldet hatten, kam noch hinzu, dass man die Erste Mannschaft personell unterstützen musste. So kam es, dass wir mit einer Truppe antraten, die so noch nicht zusammengespielt hat. Nichts desto Trotz war man sich nach dem Spiel einig, dass es sich spielerisch um die bisher beste Saisonleistung gehandelt hat. Auch wenn diese Partie unglücklich mit 2 – 1 verloren ging, konnte sich jeder auf die Schulter klopfen und von sich behaupten alles gegeben zu haben. Nach der 1- 0 Führung durch Stephan Menke bekamen wir den Ausgleich nach einem Freistoß. Trotz weiterer hochkarätiger Chancen war das Tor für uns „wie vernagelt“. In einem unglücklichen Konter eine Minute vor Schluss nahm dann das Unglück in voller Härte seinen Lauf und man kassierte das 1 – 2 aus Lehrter Sicht. Trotz der nicht gewonnenen Punkte zeigte dieses Spiel eine Perspektive auf, was in der Mannschaft steckt und wozu man letztendlich doch in der Lage ist.

Im Auswärtsspiel gegen die erste Herrenmannschaft von Hebelermeer hatte die Mannschaft leichte Anlaufschwierigkeiten. So kam es dann auch, dass man nach zehn Minuten mit 0 – 1 aus unserer Sicht hinten lag. Nachdem sich die Truppe aber im Spiel gefestigt hatte, konnte Ludger Stagge nach einer Ecke per Kopf ausgleichen. Trotz allem mussten wir noch zweimal mehr

einen „ein Tor Rückstand“ aufholen. Dies gelang einmal Sebastian Hilbrath, der nach per Abstauber nach einer Ecke erfolgreich war und Ludger Stagge der nochmals per Kopf ins Tor treffen konnte. Nach dem Ausgleich kam immer mehr Biss ins Spiel und die junge Lehrter Truppe pochte auf den Siegtreffer. Dies spürte auch die Mannschaft aus Hebelermeer, hatte dem aber nicht mehr viel entgegenzusetzen. So kam es, nach etlichen Torchancen, dass es Daniel Talken gelang per Kopf das Siegtor zu erzielen. Dies geschah noch einer sehenswerten Einzelaktion mit abschließender punktgenauer Flanke vom Nachwuchsmittelfeldmotor Stephan Menke. In diesem Spiel gebührt besondere Anerkennung unserem Torwart, Andre´ Körbe, der uns mit super Reflexen, in hitzigen Situationen im Spiel gehalten hat. Dank Andre´ konnte der Gegner nie mit mehr als einem Tor Vorsprung wegziehen.

Am 26. Sept. musste die Truppe dann im Heimspiel gegen Grenzland Twist antreten. Auch hier waren in der Anfangsphase leichte Schwierigkeiten zu erkennen. Gegenspieler hatten mehr Platz als eigentlich vorgesehen und unsere Defensive geriet somit mehr und mehr unter Druck. So kam es, dass wir nach ca. 10 Minuten auch mit 0 – 1 hinten lagen. Man konnte sich jedoch ähnlich wie im Spiel gegen Hebelermeer wieder aufraffen. So kam es das Daniel Talken in der 39. Minute den Ausgleich erzielen konnte. Wir schafften es sogar, noch vor der Pause durch Maik Schulte auf 2 – 2 zu erhöhen. Nach der Pause gelang es dann Matze Otten sogar noch auf 3 – 1 zu erhöhen. Nach dem 3 – 2 Anschlusstreffer der Twister kam dann noch mal Hektik und Nervosität auf, doch trotz „Dauerfeuers“ aufs Lehrter Tor behielt die Truppe die Oberhand und fuhr schließlich den nächsten wichtigen „Dreier“ ein.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Haselünner SV II	9	8	0	1	43:9	34	24
2.	SV Meppen 3	9	7	1	1	23:7	16	22
3.	SV Eltern 1	8	6	1	1	19:13	6	19
4.	Tus Haren 2	9	5	1	3	30:23	7	16
5.	RW Herssum 1	8	5	0	3	24:17	7	15
6.	SV Dohren 2	9	3	4	2	32:21	11	13
7.	Groß Hesepe 2	10	4	1	5	21:26	-5	13
8.	SC Osterbrock 2	8	3	3	2	24:17	7	12
9.	GW Lehrte 2	8	4	0	4	19:33	-14	12

Daniel Rolfes

B-Juniorinnen

Am 29.08.2008 hatten wir unser erstes Spiel als B-Juniorinnen in dieser Hinrunde. Zu Gast waren die Spielerinnen aus Stavern-Apeldorn. Da diese schon den Bokelohern die ersten Punkte abgenommen hatten, waren wir gewarnt. Schon in den ersten Minuten merkten wir, dass es in dieser Klasse

härter zugeht als bislang. Doch wir blieben unserer fairen Linie treu. Bis zur Mitte der ersten Halbzeit hatten unsere Mädels das Geschehen richtig gut im Griff. Doch in der 18.Min unterlief der Abwehr ein folgenschwerer Fehler, Tor für die Gäste. So blieb es auch bis zur Halbzeit. In der 2. Halbzeit fingen unsere Mädels wieder toll an, und wurden in der 40. Min durch ein Tor von Ramona Kölker dafür belohnt. Ein Tor kann richtig was bewirken. So spielten unsere Mädels den körperlich überlegenen Gast an die Wand. So schaffte Jessica Albers in der 47. Min das 2:1 für Lehrte. Das war auch der Endstand.

Ich möchte hier noch anmerken, dass wir eine neue Torfrau haben. **Nadine Lämmert** vom SV Eltern wird bis zum Saisonende bei uns als Gastspielerin tätig sein. Und dass sie Talent hat, hat sie gleich im ersten Spiel bewiesen, wo sie mehrere 100%ige abgewehrt hat. Ihre größte Tat war in der Schlussminute gegen Stavern, wo sie einen Distanzschuss, den alle schon drin gesehen haben, aus dem Winkel fischte!

Am 05.09.2008 ging es nach Bokeloh, ein sehr unbequemer Gegner. Ein sehr temporeiches Spiel nahm seinen Lauf. Die Bokeloher spielten sehr stark und drängten uns immer wieder in die Defensive. Noch stand unsere Abwehr relativ sicher und verhinderte Schlimmeres, denn zu dem Zeitpunkt fehlten uns zwei Stammspielerinnen (**S. Hilbrath und R. Kölker**). Sie sollten aber später nachkommen. In der 17. Min ging Bokeloh durch einen direkt

verwandelten Eckstoß mit 1:0 in Führung. Unsere Mädels steckten aber nicht auf und kamen durch ein tolles Solo von **Linda Foppe** zum 1:1 Ausgleich. Völlig erschöpft ging es in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit muss man gesehen haben, es war die schlechteste Halbzeit die ich jemals bei meinen Mädels gesehen habe. So war es auch nicht verwunderlich das in der 35.Min das 2:1 für Bokeloh fiel. Es klappte kaum etwas. Ecken, unsere Spezialität, aber nicht an diesem Tag. Konter? Ich glaube nur einer kam gut durch. Es war in der 45.Min als Linda Foppe einen Ball in den Rücken der Abwehr spielte und Ramona Kölker frei vorm Tor zum Schuss kam. Aber an diesem Tag ging nicht mal sowas rein. Kurz vor Schluss mussten wir auch noch das 3:1 hinnehmen. Das war auch der Endstand. Irgendwie bin ich aber auch froh, dass das Spiel so gelaufen ist. Somit hätten wir unser schlechtes Spiel in dieser Runde schon hinter uns!! Es kann ja nur noch Bergauf gehen.

Am 11.09.2008 zu Gast in Schwefingen, noch so ein unbequemer Gegner. Anstoß um 18:30 Uhr bei hochsommerlichen 27°C. Wieder eine reine B-Mannschaft, wogegen wir unser Team mit B-, C-, D-, und sogar einer E-Jugend Spielerin bilden müssen. Der Tabellenführer (3 Spiele, 9 Punkte) spielte zwar stark auf, war aber anfangs nicht auf unsere schnellen Tempo Gegenstößen gefasst. So zimmerte **Linda Foppe** in der 4.Min das Leder an die Latte. Das war auch die größte Chance im ganzen Spiel auf beiden Seiten. Durch cleveres Abwehrverhalten brachten wir den Gegner zur Weißglut. Auch im Mittelfeld rollte der Ball ganz gut. Wenn die ruppige Spielweise des Gegners nicht gewesen wäre, hätten wir bestimmt noch was Zählbares gesehen. Aber so blieb es beim 0:0. Nach dem Duschen gab es noch Eis für alle Spielerinnen. Leistungssteigerung um mind. 100%. Einsatzwille top. Weiter so Mädels!!!

Am 19.09.2008 war der kleine HSV bei uns zu Gast. Der HSV, bis dahin ohne Tor und ohne Punkt, sollte eine lösbare Aufgabe für uns sein. Doch unsere Mädels nahmen das Spiel zu sehr auf die leichte Schulter und kamen so das eine oder andere Mal arg in Bedrängnis. In der 8. Min wurde eine Ecke sicher von **Linda Foppe** zum 1:0 verwandelt. Trotzdem hatte man immer das Gefühl, hier spielt Not gegen Elend. In der 23. Min traf **Klara Schulte-Übermühlen** zum 2:0 Halbzeitstand.

Bei konzentrierter Spielweise hätte es schon locker 4:0 stehen können, da dies nicht der Fall war, wurden kurzer Hand vier Leistungsträgerinnen heraus genommen und durch die Jüngsten ersetzt. Und die machten für ihre Verhältnisse ein tolles Spiel, so hatte **Poldi (Ann-Christin Menke)** zwei riesige Torchancen, leider ohne Zählbares. Gegen Mitte der 2. Halbzeit wurde wieder gewechselt, jetzt passte die Einstellung zum Spiel wieder. In der

51.Min erkämpfte sich **Jessica Albers** den Ball und traf zum 3:0. Nur 3 Minuten später wieder **Jessica**, Alleingang, 4:0. Das Sahnehäubchen setzte **Klara** in der Nachspielzeit zum 5:0; 62. Minute halblinke Position aus ca. 25 Metern oben rechts ins Eck. Es geht doch!!!

Am 22.09.2008 Heimspiel gegen Osterbrock. Anstoß um 18:30. Heute galt es den 2. Platz in der Tabelle zu verteidigen! Dies sollte heute wieder eine lösbare Aufgabe werden. Schon nach 6 Minuten markierte **Klara Schulte-Übermühlen** das 1:0. Es war ein sehr anschauliches Spiel mit zahlreichen Chancen unsererseits. Unsere Mädels hatten das Geschehen jederzeit sicher im Griff. So konnte ich heute mal nach belieben ein und auswechseln, ohne dass unsere Führung gefährdet gewesen wäre. Zur Mitte der 2.Halbzeitschob **Ramona Kölker** in der 46.Min zum 2:0 ein. Eine von vielen Großchancen. Ein verdienter Sieg, der durchaus auch hätte hoher ausfallen können. 2. Platz gesichert!!!

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	<u>SF Schwefingen</u> (9er9)	6	5	1	0	26:4	22	16
2.	<u>GW Lehrte</u>	5	3	1	1	10:4	6	10
3.	<u>SC Osterbrock</u>	5	2	1	2	9:8	1	7

Am 02.10.2008 mussten wir in der 2. Runde des Kreispokals gegen Spelle-Venhaus zu Hause antreten. Wir wussten, dass der südliche Landkreis stärker ist wie der Rest vom LK. Deshalb gab es für uns nur eine Devise: Kämpfen, was das Zeug hält! Doch der Gegner war taktisch klug eingestellt und ließ uns kaum Platz zum Angreifen. Aber unsere starke Abwehr hielt sich gut bis zur 19.Min, als eine Gegnerin frei zum Schuss kam. 0:1 zur Halbzeitpause. Schon wieder ein frühes Pokalaus? Nachdem wir gemeinsam festgestellt hatten, woran es fehlte, wusste jetzt jeder was zu tun war. So ging es in die 2. Halbzeit. Endlich kamen gute Spielzüge zu stande. Kein Ball wurde aufgegeben. Zahlreiche Chancen zum Torerfolg war das Ergebnis. Eine Ecke von **Klara** wurde direkt von **Sandra** an den Pfosten gehämmert. Eine Flanke von **Linda** verlängerte Jessica nur knapp neben das Tor. Dann noch ein Ladenschluss von **Klara**. Dann in der 36.Min. verwandelt **Linda** einen Eckball von **Klara** zum 1:1 Ausgleich. Nur 3 Minuten später erkämpfte sich abermals **Linda** den Ball und schiebt zum 2:1 ein. Immer wieder erkämpften sich unsere Mädels tolle Torchancen. Aber es blieb beim verdienten Sieg unserer Mannschaft. Somit wäre erstmals die 3. Runde im Pokal erreicht!! Glückwunsch!

Georg Foppe, Trainer B-Juniorinnen

F-Jugend

Der bisherige Saisonverlauf ist gekennzeichnet von spannenden Spielen mit teilweise sehr engen Spielausgängen. Alle Spieler sind mit viel Spaß dabei und zeigen dies durch engagierte Leistungen. Im 1. Saisonspiel gegen den SV Bokeloh mussten wir noch Lehrgeld zahlen und lagen zur Halbzeit bereits mit 0:4 hinten. Dann wechselten wir mit Sedric Borken einen neuen Torhüter ein und konnten dank seiner Paraden das Ergebnis gegen eine sehr gute Bokeloher Mannschaft halten. Es zeigte sich, dass sich die aus den Mini's aufgerückten Spieler noch an das neue Umfeld gewöhnen müssen (längere Spielzeit, Eckstöße, größere Spielfläche, etc.). Im zweiten Spiel gegen Union Meppen konnten wir dann den Spieß umdrehen und unsererseits den Gast mit 4:0 Toren nach Hause schicken. Die sichere Abwehr mit Arne Tausch, Joshua Stüwe und Mathis Schnoor, das gute Mittelfeld mit Simon und Jonas Bruns, Valentin Rolfers und Tim Lampe machten es unseren Stürmern relativ einfach (Tore: 3x Simon Schmidt, 1x Tjarde Jansing).

Das nächste Spiel gegen den Tabellenführer aus Emslage mussten wir leider deutlich verloren geben. Hier zeigte sich, dass einzelne Spieler des älteren Jahrganges Spiele mit Gewaltschüssen alleine entscheiden können. Doch im darauf folgenden Spiel gegen Teglingen konnten wir schon wieder unsere beste Leistung abrufen. Trotz guter Chancen und tollen Spielzügen lautete das Ergebnis am Ende 2:3 aus unserer Sicht (Tore: 2x Simon Schmidt). Wir brennen schon auf das Rückspiel in Lehrte und hoffen auf eine Revanche.

Dann folgte der Krimi gegen die Sportfreunde aus Schwefingen. In der ersten Hälfte fanden wir überhaupt nicht ins Spiel und lagen mit 0:1 zurück. Nach einer etwas deutlicheren Halbzeitansprache und einigen Umstellungen konnten wir das Spiel dann doch noch drehen und durch ein Tor in letzter Minute mit 2:1 gewinnen. Angetrieben von Joshua Stüwe und den Bruns-Zwillingen entwickelte sich eine tolle Aufholjagd. (Tore: Mathis Schnoor und Simon Schmidt). Das Rückspiel gegen den SV Bokeloh ging dann allerdings deutlich verloren (1:5), da wir verletzungsbedingt auf zwei wichtige Spieler (Sedric Borken, Arne Tausch) verzichten mussten.

Am letzten Wochenende spielten wir dann erneut gegen Union Meppen. Diese Mannschaft präsentierte sich stark verbessert gegenüber dem Hinspiel. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Gelegenheiten auf beiden Seiten. Ein starker Torwart Valentin Rolfers machte gute Einschussmöglichkeiten des Gegners zu Nichte. Nach vorne glänzten Matthis Schnoor, Tim Lampe und Sedric Borken mit gutem Zusammenspiel. Die Abwehr wurde gut zusammengehalten von Arne Tausch und den Zwillingen Simon und Jonas Bruns. Vorne vollstreckten dann unser Goalgetter Simon Schmidt (3x) sowie Mathis Schnoor (1x), so dass am Ende eines Superspiels ein 4:4 zu Buche stand.

Fazit: Der Trainer ist sehr zufrieden mit dem bisherigen Auftreten seiner Spieler (auch wenn Stimmbänder und Nerven aufgrund der spannenden Auftritte stark beansprucht werden). Ich freue mich schon auf die nächsten Aufgaben und hoffe auf große Unterstützung durch die Eltern.

Mit sportlichem Gruß
Frank Schmidt

Dorfpokal 2008

Spannendes Finale im Tauziehen

Schulstr./ Alter Hasenöver heißt der Dorfpokalsieger 2008. Den Dreikampf gewann die Mannschaft aufgrund ihrer Bärenkräfte erst im finalen Tauziehen. Punktgleich teilten sich den zweiten Platz die Mannschaften aus Bückelte, Felde Siedl. Ost und Dorf/ Kreyenberg.



Franz Schwerdt Elfmeterkönig 2008

Beim Elfmeterkönig der über 45-jährigen traten über 30 Männer an. Nach mehreren Stechen bewies Franz Schwerdt am meisten Nerverstärke und konnte den Elfmeterkönigpokal in Empfang nehmen. Der Erfolg kam nicht von Ungefähr; schon früher war Franz für die Angelegenheiten vom Punkt zuständig. Herzlichen Glückwunsch.



Buntes Unterhaltungsprogramm

Für Kurzweile sorgten die beiden gelungenen Auftritte unserer Kinderturngruppe, die Hüpfburg (gesponsert von der FA Mersmeyer, Meppen) und das Ponyreiten mit Jens Kurlemann.



Vielen Dank allen (Kuchenspenden, Thekendienst, Griller, Gäste etc.), die zum Gelingen den Dorfpokals beigetragen haben.



Doppelkopfclub "Die Asse"

Jagdfreunde Bückelte

Stand: März 2008



Jungkolping Lehrte / Bückelte

Kolpingfamilie Lehrte / Bückelte



Du möchtest auch ein „Sponsorenfeld“ mit Deinem Namen/Club/Verein? OK!
Mit nur 20 Euro im Jahr bist DU dabei und unterstützt damit die Jugendarbeit!

1. Fußball (11er Mannschaften, Spiel 20 Minuten)

Mannschaft	Ergebnis
Dorf / Kreyenborg	1:2
Felde / Siedl. Ost	0:1
Dorf / Kreyenborg	1:1
Felde / Siedl. Ost	1:1
Bückelle	0:1
Dorf / Kreyenborg	2:1

Tabelle

Platz	Tore	Punkte	Punkte für Gesamtwertung
1	Schulstr. /Alter Hasenöwer	4-2	7
2	Dorf / Kreyenborg	4-4	4
3	Bückelle	2-2	4
4	Felde/ Siedl. Ost	2-4	1

2. Basketballkorbwerfen der Frauen (5 Wurf je Teilnehmerin, die besten fünf Werfer kamen in die Wertung)

Platz	Treffer	Punkte für Gesamtwertung	Teilnehmende Schützinnen insgesamt (die besten Schützinnen)
1	Felde / Siedlung Ost	4	23 (Birgit Borken 3, Silvia Abers 3, Bernadette Gerdelmann 3, Irene Dosing 3)
2	Dorf / Kreyenborg	3	12 (Saskia Thyen 3, Helga Möllerling 3)
3	Bückelle	2	6 (Agnas Bachsmann 3, Monka Bachsmann 3)
4	Schulstr./Alter Hasenöwer	1	13 (Anja Kurlemann 3)

3. Tautziehen (5 Personen)

Mannschaft Links	Mannschaft rechts	Sieger
Dorf / Kreyenborg	Schulstr. / A. Hasenöwer	Schulstr. /AH
Felde / Siedl. Ost	Bückelle	Bückelle
Dorf / Kreyenborg	Bückelle	Bückelle
Schulstr. / Alter Hasenöwer	Felde / Siedl. Ost	Schulstr./AH
Bückelle	Schulstr. A. Hasenöwer	Schulstr./AH
Dorf / Kreyenborg	Felde / Siedl. Ost	Felde/Siedl. O

Tabelle

Platz	Siege	Punkte für die Gesamtwertung
1	Schulstr. /Alter Hasenöwer	3
2	Bückelle	2
3	Felde Siedl. Ost	1
4	Dorf/Kreyenborg	0

Endabrechnung

Platz	Punkte aus	Fussball	Basketballkorbwerfen	Tautziehen	Gesamtwertung
1.	Schulstr. / Alter Hasenöwer	4	1	4	9
2	Bückelle	2	2	3	7
2	Dorf / Kreyenborg	3	3	1	7
2	Felde / Siedl. Ost (Vorjahressieger)	1	4	2	7

Platz- und Kabinenpflege

Derzeit werden unsere Plätze von der Stadt Haselünne Dienstags und Freitags gemäht. Wir möchten daher nochmals unseren Aufruf wiederholen, nach Spiel und Trainingsbetrieb die Tore an den Platzrand zu stellen. Ansonsten droht die Stadt uns die anfallende Mehrarbeit in Rechnung zu stellen. Auch bitten wir alle Trainer und Betreuer dafür Sorge zu tragen, dass nach der Benutzung der Kabinen, diese besenrein zu verlassen. Auch das ist leider in letzter Zeit vorgekommen. Vielen Dank.

Aus der Familienchronik

Joachim Korte heiratet heute standesamtlich seine Anke. GW Lehrte sagt Herzlichen Glückwunsch und wünscht alles Gute für die Zukunft und ein rauschendes Fest.

Immer wieder reinschauen: www.gw-lehrte.de.... Peters Corner, Fotos, heiße Diskussionen über den Fußball in der Kreisklasse Mitte...

Telefonverzeichnis SV GW Lehrte

Stand: April 2008

1. Vorsitzender

Uwe Brinkmann privat 95 50 60
dienstlich (0 59 31) 15 13 52
E-Mail Uwe.Brinkmann@ewetel.net

2. Vorsitzender

Laurenz Menke privat 41 32

Kassenwarte:

Frank Schmidt privat 95 55 65
dienstlich (0 59 31) 15 12 91
Ludger Schulte privat 66 98

Fußballobmann:

Michael Lake privat 95 78 30

Frauenwartin:

Christel Bölle privat 95 77 51

Jugendobmann

Reinhold Uhlen privat 2 80

Schriftführer:

Martin Schulte privat 91 76 66
mobil (01 60) 926 28 24 8

Infoheft:

Annika Vennemann Lehrte 8 70
Münster 0251 48 29 789

I - Mannschaft:

Trainer: Matthias Brameyer privat (0 59 31) 59 50 58
Mobil (01 51) 54 85 38 77

Betreuer: Klaus Nieters privat 72 80

II - Mannschaft

Trainer: Martin Menke privat 0172 2 88 33 43

Jugendbereich

B - Jugend

Trainer: Reinhold Uhlen privat 2 80
Betreuer: Werner Rolfes privat 73 91

Mädchen

Trainer: Georg Foppe privat 73 25

C-Jugend

Trainer Reinhold Tausch privat 43 16
Betreuer Klaus Nieters privat 72 80

D-Jugend

E-Jugend

Trainer: Thomas Gerdelman privat 54 68
Trainer: Andre Bürschen privat 61 80

F-Jugend

Trainer: Reinhold Uhlen privat 2 80

Minis

Trainer: Frank Schmidt privat 95 55 65
Betreuer: Vincent Stüwe privat

Kinderturngruppe

Helga Schwindeler privat 95 72 40
Susanne Röhmänn privat 73 95
Conny Borken privat 49 84

Alte Herren

Betreuer: Franz Bange privat 72 00

Damenmannschaft

Trainer: Franz Bange privat 72 00

Lauftreff

Oliver Rohn privat 95 64 90